

Angst vor Zwingerhusten?

Nun nicht mehr!

Zwingerhusten

Der Zwingerhusten (engl. "Kennel Cough" **KC**) ist eine ziemlich komplexe Erkrankung, da verschiedene Erreger (z.B. Viren wie Parainfluenzavirus, Adenovirus, aber auch Bakterien wie *Bordetella bronchiseptica* oder Mykoplasmen) entweder alleine oder in Kombination vorkommen können. Wie der Name vermuten lässt, infizieren die Erreger die Atemwege der Hunde und führen meist zu einem trockenen, heftigen Husten, der manchmal bellend klingt. Die Hustenanfälle sind für die Hunde wie auch für die Besitzer äusserst unangenehm und können Tage bis Wochen dauern.

Der Zwingerhusten tritt meist auf, wenn viele Hunde auf engem Raum Kontakt haben (Hundeplatz, Agility, Hundepension) und eine Mischung der unterschiedlichsten Keime aller Hunde stattfindet. Gegen die beiden wichtigsten Erreger, Parainfluenzavirus und *Bordetella bronchiseptica*, kann erfolgreich geimpft werden.

Wie kann man seinen Hund wirkungsvoll gegen Zwingerhusten schützen?

Zwingerhusten kann v.a. in Tierheimen und Zuchten mit grosser Anzahl Junghunden ein gravierendes Problem darstellen. Deshalb ist es wichtig, die Welpen so früh wie möglich zu impfen, um einen Schutz gegen Zwingerhusten zu erhalten. Auch ausgewachsene Hunde müssen vor einer Risikosituation, z.B. Tierheimaufenthalt, Ausstellung, etc. effizient geschützt werden.

Der **Zwingerhustenimpfstoff** der Veterinaria AG ist der einzige Lebendimpfstoff in der Schweiz zur intranasalen Anwendung, der gegen *Bordetella bronchiseptica* und canines Parainfluenzavirus, die beiden Haupterreger des Zwingerhustens, schützt.

Die Impfung gegen Zwingerhusten erfolgt intranasal (d.h. wird ohne Injektionsnadel ganz einfach in ein Nasenloch verabreicht). Diese Tröpfchenimpfung ist vollkommen schmerzfrei und muss mindestens 72 Stunden vor einer Risikoperiode (Tierheimaufenthalt, Ausstellung, etc.), durchgeführt werden. Die Immunitätsdauer beträgt mindestens zwölf Monate.

Was sind die Vorteile der intranasalen Impfung?

- **Sehr gute Verträglichkeit** sogar bei 2 Wochen alten Welpen und trächtigen Hündinnen.
- Schutz bereits nach **einmaliger Impfung** mit dem Tröpfchenimpfstoff gegen Zwingerhusten. Die Immunitätsdauer beträgt zwölf Monate.
- Bereits **72 Stunden nach der Impfung zuverlässiger Schutz** gegen die beiden wichtigsten Erreger des Zwingerhustens!

Dies bedeutet, dass man jetzt Hunde auch kurzfristig und risikofrei in ein Tierheim geben oder mit ihnen eine Ausstellung besuchen kann.

Zusammenfassung

Der **Tröpfchenimpfstoff** der Veterinaria AG kann in den Fällen angewendet werden, wo ein schneller und zuverlässiger Schutz gegen Zwingerhusten erforderlich ist. Der Impfstoff muss nur einmal appliziert werden und ist sehr gut verträglich, auch bei zweiwöchigen Welpen und trächtigen Hündinnen.

Wenn Sie Fragen zum intranasalen Tröpfchenimpfstoff gegen Zwingerhusten oder allgemein zu Impfungen haben, fragen Sie Ihre Tierärztin oder Ihren Tierarzt.